



**KUNST UND KULTUR  
AUS CHILE**

**Eröffnungsfeier der Sektion Bonn der Vereinigung  
zur Förderung der demokratischen Kultur Chiles e.V.**

**Montag, den 5. Juni 1978  
Jazz-Galerie, Oxfordstr. 22 5300 Bonn 1**

*Die Sektion Bonn der Vereinigung zur Förderung der demokratischen Kultur Chiles e.V. ist ein Teil der internationalen Organisation zur Verteidigung der chilenischen Kultur. Diese Organisation hat ähnliche Gruppierungen in verschiedenen Ländern.*

*Die Vereinigung möchte ihre Aktivitäten in der Bundeshauptstadt eröffnen mit der Vorstellung einer Kombination verschiedener chilenischer Kulturäußerungen, die trotz der kulturellen Unterdrückung durch die Militärdiktatur weder zum Schweigen gebracht wurden, noch gebracht werden können.*

*Die Aktivitäten in Bonn werden mit dieser Eröffnungsfeier eingeleitet. Der Öffentlichkeit wird bald ein Programm der Aktivitäten für das restliche Jahr 1978 und für 1979 vorgestellt werden.*

*Zu den konstanten Aufgaben der Vereinigung in Bonn wie auch im restlichen Europa gehört es, ständig auf die Unterdrückung und Korruption der kulturellen Werte und auf die Verfolgung von Künstlern und Intellektuellen in Chile hinzuweisen.*

*Weitere Aufgaben:*

- Zusammenarbeit mit den Initiativen, von denjenigen, die trotz Militärdiktatur den Mut haben, unabhängige kulturelle Aktivitäten zu entwickeln.*
- Förderung chilenischer Künstler, die im Exil leben.*
- Förderung des Austausches von Arbeitserfahrungen zwischen den Kulturschaffenden Chiles und denjenigen, die im Exil leben.*

Der Vereinigung gehören an in der Bundesrepublik Deutschland wie auch im europäischen Ausland u.a. Heinrich Böll, Ernesto Cardenal, Jean-Marie Domenach, Max Frisch, Gabriel García Márquez, Julio Cortázar, Peter Lilienthal, und unter den Chilenen Fernando Alegría, Ángel Parra, Nemesio Antúnez, Gustavo Becerra, Roberto Matta, Vittorio Cintolesi.

## PROGRAMM

- Vorstellung der Vereinigung
- Ansprache des chilenischen Schriftstellers Antonio Skármeta
- Kindertanzgruppe "Kinderhilfe Chile", Bonn
- Ansprache des chilenischen Dichters Ariel Dorfman
- Vortrag von Gedichten Ariel Dorfmans vorgelesen von Jutta Wachsmann (Stadttheater Bonn)
- Pablo Armijo (Chile) Flötenmusik aus Chile
- Guillermo Molina, (Argentinien) Volksmusik aus Lateinamerika.

## AUSSTELLUNGEN

### CHILENISCHE ARPILLERAS

*Die Arpilleras stellen einen relativen neuen Ausdruck der chilenischen Volkskunst dar. Ihre Bedeutung nahm nach dem Staatsstreich im September 1973 zu; denn neben ihrem rein künstlerischen Wert vermitteln sie die Ablehnung der Militärdiktatur durch das Volk.*

*Die Arpilleras werden durch Zusammenfügen von Stoffresten angefertigt. Sie stammen meist von anonymen Herstellern, die durch sie ihre Vorstellungen vom heutigen Chile vermitteln, in dem Ungerechtigkeit herrscht und wenige Verbesserungsmöglichkeiten für Arme und Arbeiter existieren.*

O Ich möchte Mitglied der "Vereinigung zur Förderung der demokratischen Kultur Chiles" werden.

O Ich bin an weiteren Informationen interessiert.

-----  
Name, Vorname

Beruf

-----  
Anschrift

-----  
Datum

-----  
Unterschrift

Bitte diesen Antrag an die Vereinigung zur Förderung der demokratischen Kultur Chiles, e.V. - Sektion Bonn, schicken.  
c/o Susana Mann, Rheinaustr. 137, 53 Bonn 3

*Arpilleras werden auf der ganzen Welt verkauft. Der Erlös ihres Verkaufs geht direkt an das Solidariätsvikariat und an die handwerkliche Organisation, die sie anfertigt. Das Solidariätsvikariat hat die Entwicklung der Arpilleras gefördert und leistet bedeutende Unterstützung für ihre Hersteller.*

## NEUE CHILENISCHE GEDICHTE UND ZEICHNUNGEN

*Sammlung von Gedichten und Zeichnungen chilenischer Künstler, die zu einer Antologie gehören, welche unter dem Titel "Schwierige Tage" von Antonio Skármeta und Claudio Lange vorbereitet wurde. Dieses Buch, mit einem Vorwort von Ariel Dorfman "Chilenische Literatur und Untergund" wird in den kommenden Monaten veröffentlicht werden.*

### DICHTER

### ILLUSTRATIONEN

- |                        |                    |
|------------------------|--------------------|
| 1. Luis Domínguez      | Dolores Walker     |
| 2. Eduaordo Embry      | Francisco Ariztía  |
| 3. Hernán Miranda      | Fernando Krahn     |
| 4. Gonzálo Millán      | Vivian Scheibing   |
| 5. Jorge Tellier       | Germán Arestizábal |
| 6. Manuel Silva        | Carlos Vásquez     |
| 7. Manuel Silva        | Irene Domínguez    |
| 8. Osvaldo Rodríguez   | Andrea Morales     |
| 9. Anonym              | Roberto Matta      |
| 10. Anonym             | Nemesio Antúnez    |
| 11. Anonym             | Cecilia Vicuña     |
| 12. Anonym (Titelbild) | Valentina Cruz     |
| 13. Anonym             | Anonym             |

## NEMESIO ANTUNEZ

(geb. 1919 - Direktor des Museo Nacional de Bellas Artes von 1961 - 1973) ist gegenwärtig in Barcelona (Spanien) ansässig. Er ist einer der wichtigsten Vertreter der gegenwärtigen chilenischen Malerei. In der Bundesrepublik Deutschland hat er bereits in München, Berlin und zuletzt in der Kunsthalle/Düsseldorf ausgestellt.

Aquarelle:

- |                           |                                      |
|---------------------------|--------------------------------------|
| 1. Ausflug auf d. Fahrrad | 7. Das Gebirge über dem Stadion      |
| 2. Das Bett im Gebirge    |                                      |
| 3. Ich sehe Sterne        | 8. Victor Jara im Stadion            |
| 4. Schlaf im Gebirge      | 9. Veruda in seinem Raum             |
| 5. Oben im Gebirge        | 10. Unterirdischer Camp              |
| 6. Santiago vom Gebirge   | 11. Fliegende Drachen<br>aus gesehen |

## FRANCISCO ARIZTIA

(1943) wohnhaft in Lissabon (Portugal) gehört der neuen chilenischen Malerei an. Er ist Muralista ("Wandmalerei") und Buntstiftmaler. Seine Werke im Stile des phantastischen Realismus haben ihn in verschiedene europäische Länder gebracht. In der Bundesrepublik Deutschland hat er in Heidelberg ausgestellt. Eine Ausstellung seiner Werke in Münster und Bonn ist in Vorbereitung.

- |           |                               |
|-----------|-------------------------------|
| 1. Sphinx | 2. Die Flußfahrt              |
| 3. Dialog | 4. Städtische Abendlandschaft |

Anmerkung: Die Werke werden zunächst nur während der Eröffnungsfeier ausgestellt sein. Später werden sie dann auch auf reguläre Ausstellungen in den Kunstgalerien der Stadt zu sehen sein.